KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Hefersweiler
AGS-Schlüssel: 33608036

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 561

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 30

Einwohner gesamt: 591

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	287	51,159	274	48,841	561	100
davon Ausländer	26	52	24	48	50	8,913
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	43,333	17	56,667	30	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	6,667
gesamt	**300**	**50,761**	**291**	**49,239**	**591**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	6,061	28	4,991	62	11,052
10-19 Jahre	24	4,278	24	4,278	48	8,556
20-29 Jahre	23	4,1	23	4,1	46	8,2
30-39 Jahre	33	5,882	36	6,417	69	12,299
40-49 Jahre	39	6,952	34	6,061	73	13,012
50-59 Jahre	50	8,913	35	6,239	85	15,152
60-69 Jahre	39	6,952	42	7,487	81	14,439
70-79 Jahre	27	4,813	30	5,348	57	10,16
80-89 Jahre	18	3,209	20	3,565	38	6,774
90-99 Jahre	0	0	2	0,357	2	0,357
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**287**	**51,159**	**274**	**48,841**	**561**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	16	2,852	4	0,713	20	3,565
3-5 Jahre	10	1,783	10	1,783	20	3,565
6-15 Jahre	19	3,387	26	4,635	45	8,021
16-17 Jahre	9	1,604	5	0,891	14	2,496
18-20 Jahre	8	1,426	9	1,604	17	3,03
gesamt	**62**	**11,052**	**54**	**9,626**	**116**	**20,677**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,535	5	0,891	8	1,426
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,357	3	0,535	5	0,891
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,891	2	0,357	7	1,248
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	1,07	2	0,357	8	1,426
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,891	2	0,357	7	1,248
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,535	0	0	3	0,535
gesamt	**24**	**4,278**	**14**	**2,496**	**38**	**6,774**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	162	28,877	154	27,451	316	56,328
römisch-katholisch	34	6,061	37	6,595	71	12,656
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	2	0,357	0	0	2	0,357
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,248	5	0,891	12	2,139
ohne Angabe, gemeinschaftslos	81	14,439	76	13,547	157	27,986
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,178	1	0,178	2	0,357
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,178	1	0,178
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**287**	**51,159**	**274**	**48,841**	**561**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	114	20,321	86	15,33	200	35,651
verheiratet	147	26,203	138	24,599	285	50,802
verwitwert	6	1,07	32	5,704	38	6,774
geschieden	17	3,03	11	1,961	28	4,991
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,535	7	1,248	10	1,783
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**287**	**51,159**	**274**	**48,841**	**561**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.